

Auf dem Weg zur guten Adresse TAF 05/06/09

Altes Innenministerium am Kaffeetrichter wird bis 2012 sukzessive zu Wohnprojekt und Bürogebäude umgebaut

In das Gebäude, um das man zu DDR-Zeiten und auch später am besten einen großen Bogen machte und in dem seit Jahren absolute Stille herrscht, soll bald wieder richtiges Leben einziehen. Der erste Bauabschnitt im ehemaligen Innenministerium nimmt Gestalt an.

Von Michael KELLER

ERFURT. Irgendwann, in vier, fünf Jahren vielleicht, soll am Kaffeetrichter Ruhe eingezeichnet sein. Doch bis dahin wartet eine Menge Arbeit auf Architekten, Projektanten, Bauleute. Das Haus, in dem zu Ostzeiten die Bezirksdirektion der Volkspolizei residierte, wurde im April 2007 als Bestandteil des ganzen Areals gekauft. Erst unlängst machte es mit der „Kunstlawine“ von sich reden. Aufgeteilt ist der Gebäudekomplex im von der Schillerstraße nicht einsehbaren hinteren Bereich in drei Segmente, die schrittweise als komfortable Wohnadresse entwickelt wer-



AUSBAU: Mit dem rechten nach innen ragenden Altbauflügel wird begonnen.

den sollen, wie Architekt Friedemann Bunge erläutert. Dazu kommt das große Hauptgebäude am Kaffeetrichter, unterteilt in zwei Bauabschnitte. Komplettiert wird das Gesamtprojekt durch drei neue Stadthäuser im Bereich Heinrich-Mann-/Goethestraße. Alles in allem stehen dann 12 500 Quadratmeter Nutzfläche zur Verfügung. Im ersten Bauabschnitt sollen

in dem Denkmal-Dichterviertel genannten Projekt zehn Wohnungen mit Grundflächen zwischen 60 und 140 Quadratmetern, für deren Verkauf heute um 15 Uhr vor Ort der Startschuss mit einem kleinen Fest gegeben wird, entstehen. „1800 Euro Quadratmeterpreis“, verrät Vertriebschef Thomas Fritsch. Die Fertigstellung der aparten Wohnungen soll zwischen März

und August 2010 sukzessive erfolgen. Der Baubeginn ist ab August dieses Jahres vorgesehen. Parallel dazu läuft dann auch Bauabschnitt drei an. Er umfasst den rechten Teil des Altbaues an der Schillerstraße. „2012 könnte die Wohnbebauung, so alles reibungslos läuft, komplett fertiggestellt werden“, verrät Architekt Bunge. Blicke noch das weithin sicht-

bare, prägende Eckgebäude. Für diesen Teil wird in der zweiten Jahreshälfte eine Nutzungskonzeption erstellt. Die Bauleute sollen im Frühjahr 2010 dort Einzug halten. Steuer- und Anwaltskanzleien, Arztpraxen, Büros und Wohnungen im Dachgeschoss können dort einziehen. Und im rechten Flügel will eine Tanzschule künftig den Eleven die richtige Schrittfolge lehren.

An der Rückfront entstehen drei Stadtvillen, viergeschossig plus Dachausbau, umweltfreundlich geheizt über Erdwärmesonden, allerdings hochpreisiger, als die Wohnungen in den Altgebäuden. Die Nachfrage bestimmt hier das Tempo des Baufortschritts, erklärt Vertriebsleiter Fritsch. Der Altbauteil wird übrigens später wärmetechnisch über ein kleines Blockheizkraftwerk ebenfalls ressourcenschonend versorgt. Blicke noch zu ergänzen, dass man zeitgleich mit dem ersten Bauabschnitt mit der Errichtung einer Tiefgarage für rund 140 Stellplätze beginnt. Oberirdisch soll kein Auto die Aussicht der Bewohner trüben.

Eigentumswohnungen
Verkauf
Allgemeiner Anzeiger 6/6/09

DENKMAL - DICHTERVIERTEL
HIERSCHEITLICH WOHNEN - SICHER INVESTIEREN

In dem betorenden Denkmal-Dichterviertel, gelegen in der Heinrich-Mann-Straße in ERFURT Süd entstehen Wohnprojekte der Extraklasse. Moderne Gestaltung wird vereint mit einzigartigem Altbaucharme.

Mit viel Liebe zum Detail entstehen hier 2 bis 5 Zimmer Eigentumswohnungen mit ca. 62 bis 143 qm Wohnfläche. Kaminschlüsse, Fußbodenheizung, Bambus-Parkett sowie weitere edle Ausstattungsdetails sorgen für ein tolles Ambiente.

Große Sonnenbalkone, Dachterrassen mit traumhaftem Weit- und Steigerwaldblick oder der eigene Garten sind ebenso selbstverständlich wie ausreichend Platz in der Parkgarage, von der aus alle Wohnungen bequem mit dem Aufzug zu erreichen sind.

Die Kaufpreise von 118.750 bis 276.250 Euro sind steuerlich begünstigt nach §§ 71, 10f Einkommensteuergesetz, bei Selbstnutzung und Vermietung.

denkmal-dichterviertel.de

Ansprechpartner
Thomas Fritsch
0178-5447090
fritsch@denkmal-dichterviertel.de

DENKMAL - DICHTERVIERTEL
HIERSCHEITLICH WOHNEN - SICHER INVESTIEREN